Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 124

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 2. Juni
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 2 juin
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

Nº 124

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Nº 124

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Le Grand Hôtel, Grand Hôtel de l'Observatoire & Hôtel Auberson à St-Cergue.

Mitteilungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente Nº 43 — Communications et documents Nº 43
Comunicazioni e documenti Nº 43

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Dans sa séance du 29 mai 1925, sur requête de M. A. Cavin, à Oron-la-Ville, le président du tribunal civil du district de Lausanne, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation de quatre obligations, 5 %, de fr. 100 chacune, de l'emprunt 3me lang de la Société Immobilière de la Place de la Garo, à Renens, du 5 juillet 1917, nos 12, 13, 14 et 15, avec coupons dès le 5 juillet 1919.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres de les produire au greffe de céans dans un délai échéant le 3 juin 1926, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 259²)

Lausanne, le 30 mai 1925. Le président: **Paul Meylan.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 12. Mai. Unter der Firma **Alpgenossenschaft Scheidegg** hat sich, mit Sitz in Wald, am 25. April 1925 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den Erwerb und Betrieb der Alp Scheidegg zur Sömmerung und Winterung von Rindvieh der Braunviehasse, die Erstellung der hierfür erforderlichen Gebäulichkeiten usw. sowie den Betrieb einer Gastwirtschaft, sei es auf eigene Rechnung, sei es durch Verpachtung. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Die Mitgliedschaft kann nur durch Viehzüchter oder juristische Personen und Körperschaften, die Viehzucht treiben, erworben werden. Die Mitgliedschaft wird begründet, auf schriftliche Anmeldung hin, durch die Uebernahme und Bareinzahlung von mindestens einem Anteilschein. Der Erwerb und die Weiterveräusserung von Anteilscheinen ist nur mit Zustimmung des Vorstandes, im Rekursfalle der Generalversammlung, möglich. Der Austritt kann auf schriftliche, mindestens vierwöchentliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-) Jahres erfolgen. Für dio Rückzahlung der Anteilscheine gelten die Bestimmungen von § 6 Absatz 3 der Statuten. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Der nach Bestreitung der Verwaltungskosten, des Unterhalts der Liegenschaft, und der Abschreibungen usw. verbleibende Ueberschuss bildet den Jahresgewinn. Aus demselben werden vorerst 10 % dem Reservefonds zugewiesen, bis derselbe die Hälfte des Genossenschaftskapitals erreicht hat. Der Restbetrag steht zur Verfügung der Generalversammlung. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch briefliche Zustellung oder durch Publikation im «Zürcher Bauer». Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenchaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern und sodann 3 Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Quästor führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Otto Oberholzer, von Wald, in Raad-Wald, Präsident; Jean Jucker, von Bauma, in Dillhaus-Bauma, Vizepräsident; Alfred Nüssli, von und in Pfäffikon (Zürich), Aktuar; Albert Kunz, von Wald, in Felmis-Wald, Quästor; Alfred Rüegg, von Bauma, in Wellnau-Bauma; Mathias Störi, von Hätzingen und Wald, in Riedt-Wald, und Alfred Wettstein, von und in Pfäffikon (Zürich), Beisitzer, alle Landwirte. Geschäftslokal: In Raad-Wald.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Möbelwerkstätte. — 1925. 29. Mai. Die Firma «Wyss & Herzog», Möbelwerkstätte, in Bern (S. H. A. B. Nr. 203 vom 30. August 1924, Seite 1451), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der **Firma Wyss & Herzog in Liq. durch** den Gesellschafter Rudolf Friedrich Wyss durchgeführt, welcher in Zukunft einzig für die Firma zeichnet.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

26. Mai. Die Firma **Frida Lergier, Hotel Wildstrubel, in Lenk,** Hotelbetrieb (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1924, Seite 1736), **ist infolge** Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Holzhandel. — 28. Mai. Die Firma **Joh. Jaggi-Zeller,** Holzhandel, in Lenk (S. H. A. B. Nr. 89 vom 13. April 1909, Seite 629), **ist infolge** Todes des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Zigarrenhandlung. — 1925. 29. Mai. Der Inhaber der Firma **Carl Streuli-König,** in Olten (S. H. A. B. Nr. 294 vom 26. November 1909), Carl Streuli, von Wädenswil, in Olten, ändert seine Firma ab in **Carl Streuli-Frey.**

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 29. Mai. Unter der Firma **Gesellschaft für Grundpfandwerte** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, am 26. Mai 1925 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt die Placierung von Geldern in Hypotheken, den An- und Verkauf von Schuldbriefen, den Erwerb und die Veräusserung aller Art von Wertpapieren, die Verwaltung, Vermittlung und den An- und Verkauf von Liegenschaften; sie kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem vorgenannten Zweck der Genossenschaft direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Es kann über eine Mehrzahl von Anteilscheinen auch nur ein Anteilschein aushingegeben werden. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand auf schriftliche Anmeldung hin physische oder juristische Personen aufgenommen werden, die mindestens einen Anteilschein übernehmen und bar einzahlen. Die Anteilscheine sind veräusserlich und vererblich. Die Uebertragung von Anteilscheinen geschieht durch Zession unter Anzeige an den Vorstand. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; geschieht der Austritt nicht mit gleichzeitiger Uebertragung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz kommen die Bestimmungen von Art. 656 O.R. zur Anwendung. Der nach Abzug der Schuldzinsen, Ausgaben für Vorstand und Verwaltung, Steuern und Unterhalt der Aktiven verbleibende Ueberschuss bildet den Reingewinn; derselbe kann von der Generalversammlung zu Amortisationen, Reservestellungen und zur Verteilung unter die Genossenschafter nach freiem Ermessen verwendet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1 bis 3 Mitglieder und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Sofern der Vorstand aus mehr als einem Mitglied besteht, so geschicht die rechtsverbindliche Verpflichtung der Genossenschaft durch Kollektivunterschrift von zwei Vorstandsmitgliedern. Als einziges Mitglied des Vorstandes ist zurzeit gewählt: Julius Bindschedler, Kaufmann, von Männedorf (Zürich), in Zürich 6 (Sonneggsteig 3). Geschäftslokal: bei Johann Hauser, Fabrikant, von und in Schaffhausen, Rheinhaldenstrasse 31.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bäckerei. Konditorei. — 1925. 27. Mai. Inhaber der Firma **Jacob Sulger-Mathys,** in Stein (St. Gallen), ist Jacob Sulger, von Stein a. Rh. (Schaffhausen), in Stein. Bäckerei, Konditorei. Erlen.

Käserei. — 27. Mai. Die Firma **Alb. Züger,** Käserei, in Jonschwil (S. H. A. B. Nr. 371 vom 29. September 1903, Seite 1481), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 27. Mai. Die Firma **Frau Wwe. Katharina Büchel,** Gasthof zum Arlberg, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 313 vom 11. September 1901, Seite 1250), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma **Johann Isidor Büchel,** in Buchs, ist Johann Isidor Büchel, von Rüti, in Buchs. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Wwe. Katharina Büchel». Gasthof zum Arlberg.

Ausrüsterei. — 28. Mai. Inhaber der Firma **Meinrad Kellenberger,** in St. Gallen C., ist Meinrad Kellenberger, von Walzenhausen, in St. Gallen C. Ausrüsterei. Wassergasse 55.

Stellenvermittlung. — 28. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Anna Maria Schweizer-Grundlehner,** in St. Gallen C., ist Anna Maria Schweizer, von St. Peterzell, in St. Gallen C. Stellenvermittlung. Schlosserstrasse 10.

28. Mai. Die Firma **Lichtspielgenossenschaft Union,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 150 vom 3. Juni 1922, Seite 1283), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 21. Januar 1925 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

28. Mai. **Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1923, Seite 2161). Das bisherige Mitglied Max Bürer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; der bisherige Präsident Otto Liechti ist als Präsident zurückgetreten und seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und als Präsident desselben gewählt: Dr. jur. Oskar Seiler, Direktor, von St. Gallen, in St. Gallen C. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift einzeln.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1925. 5 mai. Suivant statuts adoptés dans les assemblées générales des sociétaires des 16 septembre et 6 novembre 1924, il a été fondé, à Neuchâtel, une société coopérative régie par le titre XXVIIe du C. O. La raison sociale est **Société coopérative du Vêtement.** Le siège est à Neuchâtel. Sa durée est illimitée. Son but est d'exploiter selon les principes coopératifs, un atelier de tailleurs-vêtements et de se charger de la vente des tissus et confections. Peuvent être admis comme membres: a) les syndicats ouvriers professionnels et leurs fédérations; b) les sociétés coopératives de consommation;

c) les sociétés poursuivant un but social; d) les personnes qui font partie d'une de ces organisations; e) toute autre personne adhérant aux statuts. Les démissions doivent être notifiées pour la fin d'un exercice social, au moins trois mois à l'avance. Exclusion (art. 685 C. O). Les apports des sociétaires sont constitués par des parts nominatives de vingt-cinq francs pour les sociétés et de dix francs pour les membres individuels. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire, ou leurs remplaçants, lesquels signent collectivement. Le conseil peut conférer la signature sociale à un ou plusieurs employés de la société, collectivement avec un membre du conseil d'administration. Les bénéfices de la société, après les amortissements, sont versés à un fonds de réserve destiné à couvrir les déficits éventuels et à développer la production coopérative, suivant décision de l'assemblée générale, et à un fonds de chômage créé en prévision de la morte-saison. La société limite sa responsabilité à sa fortune et à son fonds social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. La société est administrée par un conseil d'administration de sept membres, qui sont: Charles1Ulysse Perret, originaire de La Sagne, instituteur; Auguste Giorgis, de Valangin, commis de banque; Aimé Nobs, de Neuchâtel, employé aux trams; Paul Fallet, de Dombresson, inspecteur d'assurances; Pierre Aragno, de la Chaux-de-Fonds, secrétaire ouvrier; Alfred Graf, de Krattigen (Berne), tailleur; Ernest Burry, de Wahlern (Berne), employé C. F. F.; tous domiciliés à Neuchâtel. Le conseil choisit dans son sein un président, un vice-président, un secrétaire et un vice-secrétaire, qui sont: Président: Charles-Ulysse Perret; vice-président: Auguste Giorgis; secrétaire: Aimé Nobs; vice-secrétaire: Paul Fallet; tous déjà désignés.

Le Grand Hôtel, Grand Hôtel de l'Observatoire & Hôtel Auberson à St-Cergue

En vertu de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, Messieurs les porteurs de **cédules hypothécaires de l'emprunt de fr. 100,000 6 % du 17 mai 1915** sont convoqués en **assemblée générale** le **vendredi 19 juin 1925, à l'Hôtel de l'Observatoire à St-Cergue, à 11¾ heures.** (V 74[1])

Ordre du jour:

Prorogation de l'échéance de l'emprunt.

Le gérant de la grosse:
Société de Banque Suisse, Succursale de Nyon.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 1. Juni an — Cours de réduction à partir du 1er juin)

Belgique fr. 25.70; Dänemark Fr. 97.50; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.10; Italie fr. 20.70; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.—; Ungarn (pro Million) Fr. 72.90; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kurssehwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

A.-G. Grand Hotel Stahlbad, St. Moritz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 29. Juni 1925, nachmittags 2 Uhr, im Grand Hotel Stahlbad, St. Moritz.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresrechnung und Bericht pro 1924.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Kreditbewilligung.
7. Sanierung des Unternehmens.
8. Umfrage.

Die Eintrittskarten können vom 15. Juni nächsthin an durch die Graubündner Kantonalbank in Chur bezogen werden (gegen Ausweis des Aktienbesitzes), wo auch Jahresrechnung und Bericht der Revisoren aufliegen.

St. Moritz, den 23. Februar 1925. (750 Ch) 1637

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin

Assemblée générale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 16 juin 1925, à 13¾ heures, à la Maison de Ville d'Aigle, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Votation sur les conclusions de ces rapports et décharge au conseil d'administration, ainsi qu'aux contrôleurs.
3. Nominations statutaires.
4. Propositions individuelles.

Le rapport de gestion, les comptes et le rapport de Messieurs les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, à Aigle, à partir du 2 juin 1925.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 15 juin à midi au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, à la Banque de Montreux à Montreux et au bureau de la Compagnie à Aigle, sur présentation des actions. (24079 L) 1644

Aigle, le 29 mai 1925.

Le conseil d'administration.

N. B. Les titulaires des cartes d'admission à l'assemblée générale auront droit au libre parcours sur tout le réseau pendant la journée du 16 juin 1925.

Actienbrauerei Zürich, in Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Freitag den 19. Juni 1925, abends 5 Uhr, im Restaurant Urania, Uraniastr. 9, Zürich 1

Traktanden: Abänderung der Statuten § 1 und § 12.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den in § 10 der Statuten bezeichneten Ausweis über den Aktienbesitz bis 16. Juni 1925 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (2836 Z) ;1639

Zürich, den 25. Mai 1925.

Der Verwaltungsrat.

Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende **pro 1924,** abzüglich 3 % eidgenössische Couponssteuer, auf

netto Fr. 29.10 pro Aktie

festgesetzt worden. Dieselbe wird vom **2. Juni 1925** an gegen Abgabe der Coupons pro 1924 eingelöst:

an unserer Kasse, Viktoriaplatz 2, Bern,
bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten,
bei der Berner Handelsbank in Bern. (4290 Y) 1579

Bern, den 30. Mai 1925.

Die Direktion.

Compagnie du chemin de fer funiculaire d'Interlaken au Harder

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblées générales ordinaire et extraordinaire

pour le **vendredi 19 juin 1925, à 15 heures, au local de la Bourse** (Galeries du Commerce), **à Lausanne.**

Ordre du jour de l'assemblée ordinaire:

Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs concernant l'exercice 1924 sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour, au Comptoir d'Escompte de Genève à Lausanne et à la Volksbank A. G. à Interlaken.

Immédiatement après l'assemblée générale ordinaire s'ouvrira une assemblée générale extraordinaire avec l'ordre du jour suivant:

Modification aux statuts, soit adjonction à la raison sociale demandée par le registre du commerce.

Les cartes d'admission à ces deux assemblées sont délivrées sur présentation des actions, par les deux banques mentionnées ci-dessus. (i 88 L) 1645

Lausanne, le 30 mai 1925.

Le conseil d'administration.

Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg

Obligations foncières Série F 4½ %

Emprunt de fr. 5,000,000 de 1913

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 1er septembre 1925 les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date: (12596 F) '1636

Obligations de fr. 1000

41 à 45	531 à 535	641 à 645	736 à 740
816 à 820	946 à 950	996 à 1000	1171 à 1175
1176 à 1180	1206 à 1210	1276 à 1280	1301 à 1305
1331 à 1335	1336 à 1340	1351 à 1355	1471 à 1475
1536 à 1540	1651 à 1655	1796 à 1800	1881 à 1885
1951 à 1955	2026 à 2030	2031 à 2035	2041 à 2045
2081 à 2085	2091 à 2095	2106 à 2110	2126 à 2130
2196 à 2200	2236 à 2240	2256 à 2260	2676 à 2680
2726 à 2730	3011 à 3015	3051 à 3055	3126 à 3130
3131 à 3135	3136 à 3140	3216 à 3220	3311 à 3315
3361 à 3365	3391 à 3395	3461 à 3465	3786 à 3790
3896 à 3900			

Obligations de fr. 500

4461 à 4470 4501 à 4510 5081 à 5090 5341 à 5350 5801 à 5810

Obligations non réclamées:

Sorties en 1924: 2568 2569 2570 2736 2737 2738 2739 2740 4187 4188 4346 4635 4636

Fribourg, le 26 mai 1925.

Le directeur: **Romain Week.**

Rückzahlung von Obligationen

der 4½ % Anleihen von 1899 und 1902 der ehemaligen

Aktienbrauerei zum Sternenberg

vormals Gebrüder Zeller, Basel

Bei der notariellen Auslosung vom 19. Mai 1925 sind folgende Nummern gezogen worden: 80, 90, 138, 199, 226, 234, 242, 264, 318, 324, 349, 384, 390, 408, 414, 419, 427, 457, 488, 497, 501, 579, 631, 634, 658, 674, 710, 712, 720, 742.

Die betreffenden Obligationen sind unter Mitteinlieferung der noch nicht verfallenen Coupons und unter Abzug der eidg. Couponsteuer (2 % a. d. Rückzahlungsprämie v. Fr. 20.—) mit **Fr. 1019.60** netto per Titel am 1. Oktober 1925 rückzahlbar und treten von da ab ausser Zinsgenuss.

Die Einlösung erfolgt bei der **Handwerkerbank in Basel** und bei Herren **Julius Bär & Cie.,** Bankgeschäft, in **Zürich.** (2750 Q) 1594

Rheinfelden, den 26. Mai 1925.

Brauerei Feldschlösschen.

27 Juin 1925

26 Juillet 1925

VIme Comptoir Suisse et Foire Coloniale LAUSANNE

DIRECTION: RUE PICHARD, 2

Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 25. Juni 1925, nachmittags 1 Uhr, in der Wirtschaft zum Bahnhof Häusernmoos.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Rechnungen pro 1924.
2. Beschlussfassung betreffend die Abgabe von 500 Prioritätsaktien zu Fr. 225 an die Obligationäre gemäss Beschluss der Obligationärversammlung vom 28. März 1925.
3. Abschreibung der 5286 bisherigen Aktien von nominell Fr. 500 auf Fr. 225 per Aktie, wodurch das Aktienkapital von Fr. 2,643,000 auf Fr. 1,189,350 herabgesetzt wird.
4. Beschlussfassung betreffend die durch Ziffer 2 und 3 bedingten Statutenänderungen.
5. Statutarische Wahlen.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 15. Juni 1925 an im Bureau des Herrn O. Salvisberg, in Grünen, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 22. Juni bis und mit 25. Juni 1925 im nämlichen Bureau, an der Kasse der Betriebsdirektion in Huttwil, bei den Stationsvorständen in Dürrenroth, Häusernmoos, Affoltern, Grünenmatt und Wasen, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 25. Juni 1925 zur **einmaligen** freien Fahrt in jeder Richtung auf der Linie **Ramsei-Sumiswald-Huttwil inkl. Wasen.**

Huttwil, den 28. Mai 1925. (4450 Y) 1642

Der Präsident des Verwaltungsrates: **Fr. Rob. Hess.**

Karl Hürlimann Söhne

Kalk- und Cementfabriken in Brunnen

4½ % Anleihen, I. Hypothek, von Fr. 350,000

Gemäss Anleihens-Vertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete **22 Obligationen auf den 1. Oktober 1925** zur Rückzahlung:

Nrn. 1 2 24 29 32 86 93 111 113 116 133 140 151 185 191 195 213 276 303 323 341 348

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem **1. Oktober 1925** auf.

Luzern, den 27. Mai 1925. 1638

Chemin de fer Lausanne-Echallens-Bercher

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 20 juin 1925, à 10 h. 30 du matin, à la gare de Chauderon, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Transformation ou prorogation des emprunts hypothécaires et éventuellement consolidation des dettes courantes. -1634 (24061 L)

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de la Cie à Echallens, où les cartes d'admission à l'assemblée et le libre parcours sur la ligne, pour ce jour-là seulement, peuvent être retirés sur présentation des actions jusqu'au 19 juin 1925 à 18 heures.

Echallens, le 27 mai 1925. **Le conseil d'administration.**

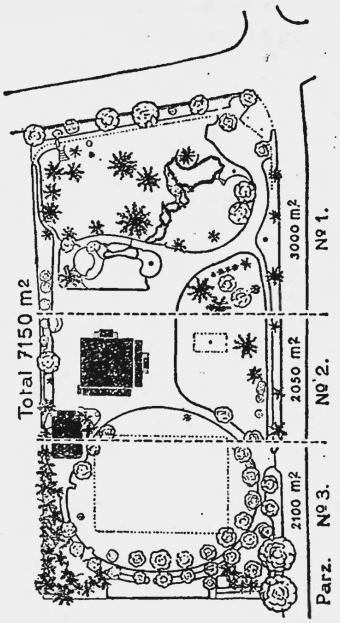
Société Romande d'Electricité, Territet

Le dividende pour l'exercice 1924 est payable à partir du 29 mai 1925, contre remise du coupon n° 21, à raison de: **fr. 38.80** par action privilégiée, série A, n° 1 à 7600 et **fr. 29.10** par action ordinaire, série B, n° 1 à 9200, déduction faite de l'impôt fédéral sur les coupons d'action, aux domiciles suivants:

A la caisse de la Banque de Montreux et dans ses agences,
» » » Banque Populaire Suisse, à Montreux,
» » » Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et ses agences,
» » » Banque de Palézieux & Cie., à Vevey,
» » » Banque Pignet & Cie.; Yverdon,
» » » Banque Fédérale, à Lausanne et Vevey. .1648 (13809 M)

Société Electrique Vevey-Montreux

Le dividende pour l'exercice 1924 est payable à partir du 29 mai 1925, à la caisse de la Société Romande d'Electricité, à Territet, contre remise du coupon n° 38, à raison de fr. 14.— par action, sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons d'actions. .1646 (13811 M)



Kaufs-Steigerung

Die Willensvollstrecker im Nachlass des Herrn Friedrich Ludwig Ryff, gew. Fabrikant in Bern, bringen Samstag, den 6. Juni 1925, nachmittags von 3 Uhr an, Seftigenstrasse 56, in Bern, an eine öffentliche und freiwillige

Steigerung:

die Besitzung **Seftigenstrasse 56 in Bern;** ideale Wohnlage. Villa mit 10 Zimmern, Dienstenzimmer, Lauben, Terrassen und übrige Dependenzen. Garage. Prachtvolle, gutunterhaltene Gartenanlagen mit alten Baumbeständen, Teichanlage, Tennisplatz usw. (Umschwung 7150 m².)

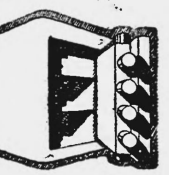
Für Interessenten einer heimeligen Besitzung einzigartige Gelegenheit; eignet sich auch als Bauterrain. Die Besitzung wird in ihrer Gesamtheit, sowie in geeignete Teile getrennt (Bauparzellen) zum Ausruf gelangen.

Die Steigerungsgedinge liegen während 14 Tagen vor der Steigerung bei den HH. Wirz & Wildbolz, Notare, Waisenhausplatz 12, in Bern, zur Einsicht auf, woselbst auch jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Für Besichtigung der Liegenschaft wende man sich ebenfalls an die genannten Notare.

Matterhorn
Kohlepapiere
Uto
Farbbänder
Beide vorzüglich
Preise und Muster gratis 1500
GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

KASSENSCHRANKE

BAUER A.G.
ZÜRICH 6.
Gegründet 1862

UNION

KASSEN
B. SCHNEIDER
UNION-KASSENFABRIK
ZÜRICH
GESSNERALLEE 36
Verlangen Sie Prospekt Nr. 61

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt von H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B.15

Compagnie du chemin de fer électrique de Loèche-les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 18 juin 1925, à 14 heures, à l'Hôtel de France, à Loèche-les-Bains.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, ainsi que le rapport des vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie à La Souste.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre dépôt des titres, à **Lausanne:** à la Société de Banque Suisse; à **Bâle:** à la Société de Banque Suisse; à **La Souste:** au Bureau de la compagnie. (F 70 L) 1635

Lausanne, le 29 mai 1925.

Le conseil d'administration.

Société immobilière des Hôtels de Montriond le Lac

Assemblée générale ordinaire

du 9 juin 1925, à 17 h., au bureau du président, M. E. Bonzon, notaire, à Lyon.

Ordre du jour statutaire. -1633

Société des Forces Motrices de la Grande-Eau

Le dividende pour l'exercice 1924 est payable à partir du 29 mai 1925, à la caisse de la Société Romande d'Electricité, à Territet, contre remise du coupon, à raison de **fr. 17.50** pour coupon n° 28, des actions de 1 à 2400 et n° 18 des actions n° 2401 à 4000, sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons d'action. .1647 (13810 M)

Die schallsichere Telephon-Kabine „PHONIVOR"

in einfacher und komfortabler Ausführung

schalldicht
staubfrei
hygienisch
solid und bequem
ohne Polster

Zahlreiche glänzende Referenzen

*

Pat. im In- und Ausland

(1716 Z) -991

GYGAX & LIMBERGER
ALTSTETTEN-ZÜRICH

Compania Hispano-Americana de Electricidad S.A., Madrid

Dividenden-Zahlung

In der heutigen ordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, für das Geschäftsjahr 1924 eine Restdividende von **Gold-Pesetas 40.—** auf den Aktien dieser Gesellschaft auszurichten.

Die Umrechnung der Gold-Pesetas in Papier-Pesetas beruht auf dem Agio-Zuschlag, welcher durch Dekret des Kgl. Finanz-Ministeriums vom 9. Januar 1925 für Zollgebühren festgesetzt worden ist. -1611

Die Zahlung erfolgt **vom 6. Juni 1925 an** gegen Einlieferung des Coupons Nr. 7 mit **Papier-Pesetas 56.— netto per Aktie** zum Sichtwechselkurs auf Madrid vom Tage der Einreichung und zwar in der Schweiz bei der **Schweizerischen Kreditanstalt,** Hauptsitz Zürich und ihren sämtlichen Niederlassungen.

Madrid, 25. Mai 1925.

Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.

Compania Hispano-Americana de Electricidad

Emission von 80,000 neuen Aktien von nom. 500 Pesetas

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der **Compania Hispano-Americana de Electricidad** vom 11. Dezember 1924 hat beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft von 120 auf 160 Millionen Pesetas zu erhöhen und zu diesem Zweck

80,000 neue Aktien à 500 Pesetas, Serie C, Nr. 1-80,000, im Gesamtbetrage von nom. 40,000,000 Pesetas,

auszugeben. Sie lauten auf **den Inhaber** und sind ab **1. Januar 1925 mit dem Nominalwert von 500 Pesetas voll dividenden- und stimmberechtigt;** ihre sofortige Kotierung in der Schweiz an den Börsen von Zürich, Basel und Genf und in Spanien an den Börsen von Madrid, Barcelona und Bilbao wird beantragt werden.

In Ausführung des oben erwähnten Beschlusses werden diese

80,000 neuen Aktien im Nominalbetrage von 40,000,000 Pesetas

zu nachstehenden Bedingungen **ausschliesslich den Inhabern der alten Aktien** zum Bezuge angeboten:

1. Der Subskriptionspreis ist auf **500 Pesetas für jede neue Aktie** festgesetzt, zahlbar mit 250 Ptas. = 50 % zwischen dem 6. Juni und 6. Juli 1925,
   » 125 » = 25 % gegen Ende des 1. Semesters 1926,
   » 125 » = 25 % gegen Ende des 2. Semesters 1926
   (für letztere beiden Zahlungen werden zur gegebenen Zeit die genauen Termine noch bekannt gemacht).
2. Je **drei alte Aktien** geben das Recht zum Bezug **einer neuen Aktie** zum oben erwähnten Preise.
3. Das Bezugsrecht kann in der Zeit -1612

   vom 6. Juni bis 6. Juli 1925

   in der Schweiz ausgeübt werden bei der **Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen.**
4. Die alten Aktien sind bei den obengenannten Stellen in Begleitung eines besonderen Anmeldeformulars zur Abstempelung vorzuweisen. Die Nummern der alten Aktien sind in arithmetischer Reihenfolge einzutragen.
5. Die mit 50 % liberierten definitiven Aktientitel werden den Zeichnern bei der Leistung der ersten Einzahlung von 50 % ausgehändigt.

Der **Coupon Nr. 7** über die Restdividende für das Geschäftsjahr 1924, wie sie von der Generalversammlung vom 25. Mai 1925 festgesetzt worden ist, wird **bei der Liberierung der gezeichneten neuen Aktien** mit Pesetas 56 pro Coupon **an Zahlungsstatt** entgegengenommen. Jeder Aktionär kann also die erste Einzahlung von 250 Pesetas für eine neue Aktie in der Weise leisten, dass er 3 Coupons Nr. 7 im Werte von 168 Pesetas abgibt und die restlichen 82 Pesetas zum Tageskurs einzahlt.

Die Kosten des schweizerischen Titelstempels, soweit er für die in der Schweiz gezeichneten Aktien zu zahlen ist, gehen zu Lasten der Gesellschaft, welche auch die gegenwärtige schweizerische Couponsteuer von 3 % im voraus gemäss Art. 15 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1921 durch eine Pauschalzahlung abgelöst hat.

Madrid, 30. Mai 1925.

Compania Hispano-Americana de Electricidad.

Zollfreilager Basel

Zufolge Vergrösserung der bestehenden Anlagen kann noch eine beschränkte Anzahl

Lagerkabinen und Kellerräume, sowie Lagerplätze für die zollfreie Lagerung unverzollter Waren

abgegeben werden

Zeitlich unbefristete Lagermöglichkeit

Nettoverzollungen
unter Anwendung der gesetzlichen Tarazuschläge

Vornahme kaufmännischer Manipulationen an unverzollten Waren, wie Teilen, Sortieren, Mischen, Besichtigen und Bemustern ohne spezielle Zollaufsicht gestattet

Schweiz. Hauptzollamt und Transitpostbureau

Direkter Geleiseanschluss an
Basel S. B. B. und Basel E. L. B.

Anwendung der Transittaxen durch die S. B. B.

Basler Freilager-Gesellschaft
BASEL - Dreispitz
Telephon: Safran 30.60
Telegramme: Portfrane, Basel 1701

Oeffentliches Inventar • Rechnungsruf

(Art. 582 ff. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Ueber den Nachlass des am 17. Mai 1925 verstorbenen Herrn **August Trinkler,** von Menzingen, gewesener Kaufmann, wohnhaft gewesen Spitalgasse 24, in **Bern,** ist durch Verfügung des Regierungsstatthalteramtes II von Bern die Durchführung des öffentlichen Inventars bewilligt worden. Demgemäss werden die Gläubiger des genannten Erblassers, inbegriffen allfällige Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Ansprüche durch schriftliche Eingaben bis und mit **3. Juli 1925** beim **Regierungsstatthalteramt II in Bern** geltend zu machen und die Schuldner ersucht, Guthaben des Erblassers bei Herrn Notar Louis Wildbolz, Waisenhausplatz 12 in Bern innert der gleichen Frist anzumelden.

Für nicht geltend gemachte Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft.

Als Massaverwalter wurde bestimmt: Herr **Ernst Hossmann,** Kaufmann, Lombachweg 30, in Bern.

Bern, den 29. Mai 1925. .1632

Für den Massaverwalter:
Louis Wildbolz, Notar.

Zu verkaufen

zufolge ganz besonderer Umstände ein sehr schönes und massiv gebautes

Wohn- und Geschäftshaus

an bester Lage in einem grossen Marktorte u. bedeutenden Eisenbahnknotenpunkt der Ostschweiz. Nebst 4 der Neuzeit angepassten 5-Zimmerwohnungen weist das Objekt grosse Parterreräumlichkeiten mit angebauter Werkstätte od. Lagerraum auf, passend für Handel od. Industrie. Kaufpreis nur Fr. 90,000. Anzahlung nach Uebereinkunft. Ev. ist der Verkäufer bereit, sich auch finanziell an einem neuen Unternehmen zu beteiligen. 1625

Interessenten wollen sich unter Chiffre **T 2251 G** an **Publicitas St. Gallen** wenden.

Metallschilder
Für alle Zwecke E. Pfister & Cie. Zürich 6

Akten-Couverts

in grosser Auswahl zu extragünst. Preisen. Ohne und mit Firmaaufdruck in kürzester Frist. — Verlangen Sie bemust. Angebot.

Kaiser & Co. A.-G., Bern

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne